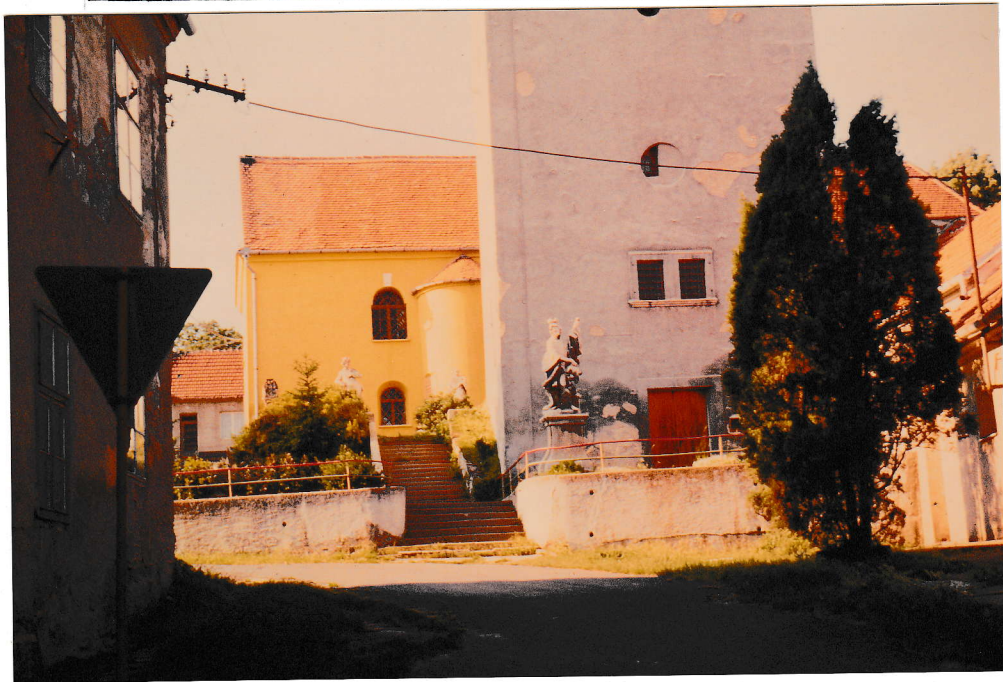


Die Statuen aus den einzelnen Gassen wurden abgetragen und stehen im Kirchhof. Sämtliche Brunnen wurden entweder abgedeckt oder zugeschüttet. Sie werden nicht mehr gebraucht.

Der Kichhof mit den einzelnen Statuen.



Der Friedhof, teils schon mit Neubürgern belegt, zeigt herrliche Grabsteine, die wenigen noch erhaltenen Gräber aus früherer Zeit, in sehr schlechtem Zustand.

Die Ried "Neuberg" wurde teilweise terrassenartig angelegt, der Lauf der Reihen (früher Kreftn) läuft gegenüber früher, quer zum Berghang. Die dort neu angepflanzten Reben sind aber eingegangen. Man plant nun Obstbäume, Pfirsiche und Marillen anzupflanzen.

Die Ried "Neuberge" von der Straße aus.

